Presse-Newsletter der ANL
Nr. 17/03 24.05.2017

UNECE zeichnet Bildungsprojekt der ANL aus!

Laufen: Die Vereinten Nationen haben ein internationales Projekt der Bayerischen Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) im Rahmen des Programmes der "UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung" ausgezeichnet.
"Darauf sind wir sehr stolz", so Dieter Pasch, Direktor der ANL, "immerhin haben wir uns mit unserem ELENA-Projekt gegen 2.000 weitere Projekte allein in Deutschland durchsetzen können".
Die UNECE (United Nations Economic Commission for Europe) ist die europäische Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen. Diese hat im Rahmen des Abschlussberichtes des Zehnjahres-Programmes "UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung" (2005-2015), das ELENA Projekt in die Liste der besten 21 Fallbeispiele aufgenommen.
"Kern des Projektes", so Projektleiter Dr. Wolfram Adelmann, "ist das Lernen im Unterricht mit lebenden Tieren. Ein lebendes Tier in der Hand zu halten und zu spüren, bewegt mehr als jeder theoretische Unterricht! Das sind wichtige Erlebnisse, die ein Mensch stets in Erinnerung behalten wird. Ob Schmetterling, Igel, Schnecken oder Ameisen: Lebende Tiere im Schulunterricht faszinieren und begeistern."
Das europäische ELENA Projekt basiert auf den Schulmaterialien von Tiere live, ein Projekt, das die ANL vor 10 Jahren entwickelt und immer wieder erweitert hat.
ELENA wurde international gemeinsam mit Ungarn, Rumänien und Georgien über drei Jahre umgesetzt. Die weitere Verbreitung der hervorragenden Ergebnisse ist gesichert: Immerhin wurden in dem Projekt mehr als 6.000 Lehrer geschult.
Mit der Auszeichnung durch die europäische Wirtschaftskommission der UN wird deutlich, dass auch in Wirtschaftskreisen verstanden wurde, dass Natur und Umwelt die Basis für das menschliche Fortbestehen und dessen wirtschaftliche Entwicklung bilden. Die UN-Dekade Bildung für nachhaltige Entwicklung verfolgt weltweit 10 Jahre lang das Ziel nachhaltige Entwicklung als Leitbild in allen Bildungsbereichen zu verankern, um globale Probleme wie Klimawandel oder Raubbau an der Natur lösen zu können. Weltweit beteiligten sich 90 Nationen.
Tiere live und ELENA sind als Projekte abgeschlossen, aber ihre Inhalte haben Bestand. Jeder Interessierte kann sich die Lehrermaterialien kostenlos auf der Homepage herunterladen (www.elena-project.eu). Hier werden ausführliche Anleitungen für Aktionen mit lebenden Tieren vorgestellt: Der Tiere live-Sammelordner umfasst mittlerweile 16 verschiedene Tiergruppen und

Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL)
Seethalerstraße 6
83410 Laufen
Telefon: +49 8682 8963-0
poststelle@anl.bayern.de
Weitere Informationen im Internet unter:
www.anl.bayern.de

enthält auf 550 Seiten detaillierte Anleitungen zur Biologie, zum sorgfältigen Umgang mit Tieren, rechtliche Hinweise und Einbindungen in den Lehrplan. Neu sind die ELENA Kapitel zu Ameisen und die neuen Aktivitäten zu Wolf/Hund und Wildbienen. Einzelne ELENA Kapitel liegen zudem in englisch, rumänisch, ungarisch und teilweise georgisch vor. Die ANL bildet auch weiterhin interessierte Lehrer und Seminarlehrer darin aus, lebende Tiere im Schulunterricht einzusetzen. (www.anl.bayern.de).

Ansprechpartner für Fragen der Presse: Wolf Scholz M.A. Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) Pressestelle Telefon: +49 8682 8963-58 Telefax: +49 8682 8963-16 wolf.scholz@anl.bayern.de
Ansprechpartner für inhaltliche Fragen: Dr. Wolfram Adelmann Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) Fachbereich Angewandte Forschung und internationale Zusammenarbeit Telefon: +49 8682 8963-55 (Mo-Mi); +49 8683 28804-03 (Do-Fr) Telefax: +49 8682 8963-16 wolfram.adelmann@anl.bayern.de Peter Sturm Bayerische Akademie für Naturschutz und Landschaftspflege (ANL) Fachbereich Biologische Vielfalt Telefon: +49 8682 8963-58 Telefax: +49 8682 8963-16 peter.sturm@anl.bayern.de